

[1010108] Moderne Astronomie und Kosmologie

An sechs Abenden werden möglichst anschaulich und allgemein verständlich die astrophysikalischen Zusammenhänge in unserem Universum vom Urknall bis zur Entstehung des Lebens erklärt.



Fragen sind jederzeit willkommen, Vorkenntnisse nicht notwendig. Für Verschnaufpausen sorgen Originalaufnahmen des Hubble Weltraumteleskops. Die einzelnen Kursabende sind unter folgende Titel gestellt:

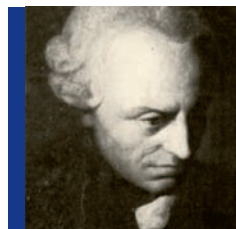
- Woher wissen wir das alles?
- Der Urknall – wie alles aus dem Nichts entsteht
- Sterne und Galaxien
- Das Wunder des Lebens im Universum
- Die dunkle Seite des Universums
- Der Blick über den Tellerrand

Leitung: Dr. Josef M. Gaßner
Mathematiker, Physiker, Kosmologe
Beginn: Dienstag, 07.02.2012, 19:00–21:00 Uhr
Dauer: 6 Abende
Gebühr: 95,00 €

[1010103] Sonderthema Philosophie: Philosophie und Lebenspraxis Fortsetzung mit Themenschwerpunkt „Ethik“

Die wesentlichen Lebensfragen sind philosophischer Natur: Was gibt meinem Dasein einen Sinn? Wie orientiere ich mich in meinem Leben und wie gestalte ich es, so dass ich zufrieden sein kann? Seit zweieinhalbtausend Jahren bietet die Philosophie Weisheitswissen zur persönlichen Lebensführung. **Der Kurs vermittelt Ihnen:**

- Methoden philosophischen Denkens
- Einblicke in die praktische Philosophie
- einen Leitfaden für eine philosophische Lebensweise
- lebensnahe Aussagen und Konzepte bekannter und auch unbekannter Philosophen.



Beim Kurs handelt es sich nicht um eine Wiederholung der vorangegangenen Semester, sondern um eine inhaltliche Fortsetzung und richtet sich an alle Teilnehmer der bisherigen Kurse. Der aktuelle befasst sich mit Fragen der Ethik. Dabei nimmt der Kurs auf aktuelle Entwicklungen in Wirtschaft und Gesellschaft Bezug und zeigt die Chancen und auch Grenzen der Entwickelbarkeit eines moralisch korrekten Verhaltens.

Ein **Einstieg ist für jedermann auch ohne Grundkenntnisse möglich**, die Belegung des vorhergehenden Semesters ist nicht Voraussetzung.

Leitung: Dr. phil. Andreas Belwe, Philosoph
Termine: Donnerstag, 22.03./ 29.03/ 19.04./ 03.,10. und 24.05.2012, jeweils 18:00–20:00 Uhr und Donnerstag, 24.05.2012, 19:00 Uhr: Vortrag „Sehnsucht nach der heiligen Welt“ (Vgl. Vortrag 1010105)
Dauer: 7 Abende
Gebühr: 95,00 €

Sie haben noch Fragen?

Lehrgangsführung „studium generale“
Katrin Weinzierl
Telefon: 0871 92292-510
E-Mail: weinzierl@vhs-landshut.de

Anmeldung:

Telefon 0871 92292-0

AGBs: Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Volkshochschule Landshut, wie sie im Programmbuch des Frühjahr-/Sommersemesters 2012 abgedruckt sind.

Viele weitere Angebote der Volkshochschule Landshut finden Sie in unserem aktuellen Programm.



„studium generale“ Februar - August 2012

Volkshochschule Landshut e.V.
Ländgasse 41 84028 Landshut
Information und Anmeldung
Telefon 0871 92292-0
anmeldung@vhs-landshut.de
www.vhs-landshut.de



Neben unserem breit gefächerten generellen Bildungsangebot wollen wir an der vhs Landshut das Augenmerk speziell auf eine gehobene Allgemeinbildung richten.

Seit dem Frühjahrsemester 2007 bieten wir deshalb ein grundlegendes Studium in verschiedenen Fächern an, das

„studium generale“

In diesem Semester wird erstmals das naturwissenschaftliche Seminar „Moderne Astronomie und Kosmologie“ angeboten.

Wir freuen uns, dass wir dafür als Referenten Dr. Josef M. Gaßner von der Ludwig-Maximilians-Universität München gewinnen konnten.

In den einzelnen Fachrichtungen werden Grundlagen und Grundbegriffe, Zusammenhänge und Fakten systematisch und aufbauend – zumeist über mehrere Semester - vermittelt. Viele Beispiele illustrieren theoretische Grundlagen. Für die einzelnen Disziplinen sind dabei keine Vorkenntnisse erforderlich. Jedes belegte Studiensemester wird für die Teilnehmer mit einem vhs-Zertifikat bestätigt.

Auch stehen wieder **Einzelvorträge** unseres „studium generale“-Referenten Dr. Andreas Belwe auf dem Programm. Die TeilnehmerInnen der Kurse 1010101/ 1010102/ 1010103 und 1010108 des „studium generale“ im Frühjahr-/Sommersemester 2012 können diese Vorträge wieder **kostenfrei** besuchen:

|1010105| Vortrag: Sehnsucht nach der heilen Welt – Überfordert uns die Moderne?

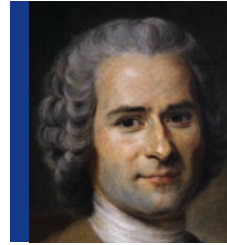
Was haben Retro-Autos, Kochbücher mit Omas Rezepten, manufactum, Lohas („Lifestyles of Health and Sustainability“ – Lebensstile für Gesundheit und Nachhaltigkeit), spirituelle Landkommunen, Anders Breivik und die Nazis gemeinsam? – Die Sehnsucht nach der heilen Welt. Immer wieder lösten Modernisierungskrisen Rückwärtsbewegungen nach der guten alten, soliden, verlässlichen und „irgendwie“ menschlicheren Welt aus.

Der Vortrag zeigt, wie ambivalent das Verhältnis zur Moderne sein kann und wie Menschen ihr zu entkommen versuchen.

Referent: Dr. phil. Andreas Belwe, Philosoph
Termin: Donnerstag, 26.04.2012, 19:00 Uhr
Gebühr: 5,00 €

|1010104| Vortrag: Jean-Jacques Rousseau - Bewahrer und Erneuerer

Jean-Jacques Rousseau (28.06.1712, Genf - 02.07.1778, Ermenonville bei Paris), der vor 300 Jahren geboren wurde, ist die vielleicht widersprüchlichste Figur der französischen Aufklärung. Seine Zivilisations- und Gesellschaftskritik sowie seine Staatsphilosophie machen ihn zu einem wirkmächtigsten Denker des 18. Jahrhunderts. Rousseau war geistiger Wegbereiter der Französischen Revolution, zugleich stellte sein Denken den Übergang zur Romantik dar.



Der Vortrag von Dr. Andreas Belwe schildert den Lebensweg Rousseaus, der die Natur verklärte und den Menschen aus seinen Zwängen befreien wollte.

Referent: Dr. phil. Andreas Belwe, Philosoph
Termin: Donnerstag, 28.06.2012, 19:00 Uhr
Gebühr: 5,00 €

|1010106| Vortrag: Hermann Hesse als Philosoph

Der 50. Todestag von Hermann Hesse (02.07.1877, Calw - 09.08.1962, Montagnola, Schweiz) bietet Anlass, den Dichter und Schriftsteller als Philosoph zu würdigen. Der Vortrag von Dr. Andreas Belwe unternimmt den Versuch, anhand von ausgewählten Textstellen aus dem Werk Hesses, dessen Menschenbild, Weltsicht und Naturschilderungen philosophisch zu deuten. Besonders hervorgehoben werden dabei das Motiv des Sommers sowie des Außenseitertums zwischen poetischem Lebensentwurf und Rebellion.

Referent: Dr. phil. Andreas Belwe, Philosoph
Beginn: Donnerstag, 12.07.2012, 19:00 Uhr
Gebühr: 5,00 €
Ort: Innenhof der vhs

|1010101| Vorlesung Literaturgeschichte: Deutsche Literatur unter den Folgeerscheinungen des Dritten Reiches

Anknüpfend an den Stoff des vergangenen Semesters betrachten wir in diesem die Geschichte der deutschen Literatur unter den Auswirkungen des Dritten Reiches bzw. des Zweiten Weltkriegs.

In Deutschland werden Bücher verbrannt. Die Elite der deutschen Schriftsteller - außer Gerhart Hauptmann - hat sich ins Exil zurückgezogen. Der Holocaust wirft ein grauenerregendes Thema auf. Es sei barbarisch, nach Auschwitz noch ein Gedicht zu schreiben, behauptet Adorno. Paul Celan tut es trotzdem. Die Kriegsheimkehr-

er sind psychisch ruiniert; Wolfgang Borchert fasst ihre Gefühle in Worte. In welche Worte? Man misstraut nun der Sprache, die sich so willfährig von den Machthabern instrumentalisieren ließ. Es muss in der „Stunde Null“ wieder mit ganz einfachen Begriffen, einer „Inventur“ (Günter Eich) begonnen werden. Aber die alte Geisteshaltung ist allein durch „Entnazifizierung“ nicht auszurotten. Bachmann, Böll und andere halten der deutschen Wirtschaftswundergesellschaft einen kritischen Spiegel vor.

Gerade dieser Abschnitt der deutschen Geschichte zeigt, dass Literatur den Zeitumständen unterworfen ist. Insofern wird die Vorlesung, wie gewohnt, auch auf zeit- und geistesgeschichtliche Zusammenhänge eingehen.

Neueinsteiger, die die vorhergehenden Semester Literaturgeschichte nicht besuchen haben, sind herzlich willkommen! Zur Vertiefung der Vorlesung gibt es ein Kolloquium, das Zeit für Diskussionen bietet (Kurs 1010102).

Empfohlene Begleitlektüre (in Reclams UB erhältlich): Literatur im Dritten Reich / Deutsche Literatur im Exil 1933 – 1945 / Lyrik nach Auschwitz / Die Stunde Null.



Leitung: Dr. Andreas Eglseder
Beginn: Montag, 05.03.2012, 19:00–21:00 Uhr
Dauer: 8 Abende, 14-täglich
 (weitere Termine: 19.03./ 16.04./ 30.04./ 14.05./ 11.06./ 25.06./ 09.07.2012)
Gebühr: 95,00 €

|1010102| Kolloquium Literaturgeschichte

Im Kolloquium zur Vorlesung (Kursnummer 1010101) diskutieren wir ausgewählte, leicht greifbare und nicht zu umfangreiche Texte der vorgestellten Autoren.

Leitung: Dr. Andreas Eglseder
Beginn: Montag, 12.03.2012, 19:00–21:00 Uhr
Dauer: 8 Abende, 14-täglich
 (weitere Termine: 26.03./ 23.04./ 07.05./ 21.05./ 18.06./ 02.07./ 16.07.2012)
Gebühr: 70,00 €